

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig ohne Stimmenenthaltung die Durchführung einer Expertenanhörung und –erörterung gemäß § 35 (2) Gemeindeordnung zum Thema „Prozentuale Planungsvorgabe für den Sozialen Wohnungsbau in Koblenz“ im Stadtrat am 6.4.2017.

Es sind folgende Fragestellungen vorgesehen:

- 1.) Wie beurteilen Sie die derzeitigen Rahmenbedingungen für den sozialen Wohnungsbau in Koblenz?
- 2.) Welche Möglichkeiten sehen Sie für die Stadt Koblenz, den sozialen Wohnungsbau aktiv zu fördern und zu forcieren?
- 3.) Wie beurteilen Sie eine 20%-Vorgabe für den sozialen Wohnungsbau bei Wohngebietsplanungen a.) Als verbindliche Vorgabe oder b.) als grundsätzliche Vorgabe? Halten Sie eine solche Vorgabe für wirksam? Wo sehen Sie Risiken in einer solchen Vorgabe?

Es sind folgende Experten vorgesehen:

- a.) Vertreter des Verbandes der rheinisch-westfälischen Wohnungswirtschaft (Verbandsvorsitzender Herr Alexander Rychter)
- b.) Vertreter des rheinland-pfälzischen Finanzministeriums (Herr Herbert Sommer, stellvertr. Abteilungsleiter „Bauen und Wohnen“)
- c.) Vertreter einer Hochschule oder eines hochschulnahen Instituts (Frau Regina Höbel, Geschäftsbereichsleiterin SSR Dortmund, ehem. InWIS Institut für Wohnungswesen, Immobilienwirtschaft, Stadt- und Regionalentwicklung GmbH Bochum, Erstellerin des Wohnraumversorgungskonzeptes der Stadt Koblenz)
- d.) Vertreter einer Kommune, die bereits eine Prozentvorgabe macht (Trier, Baudezernent Andreas Ludwig oder Amtsleitung Stadtplanung, angefragt)
- e.) Vertreter der Koblenzer Wohnbau (Hr. Michael Siegel)
- f.) Vertreter von Modernes Wohnen (Hr. Rainer Schmitz, angefragt)
- g.) Vertreter des Gutachterausschusses (Hr. Andreas Weckbecker od. Fr. Kerstin Voss)